

12

Lady Macbeth ab 1.12.

Die Lebenden reparieren ab 8.12.

Meine schöne innere Sonne ab 15.12.

Eine bretonische Liebe ab 22.12.

Alte Jungs ab 25.12.

Loving Vincent ab 29.12.

Film
CASINO

1.12., 22.15h
Darjeeling Limited

3.-7.12.
**this human world -
Human Rights Festival**

10.12., 15 Uhr
It's a Wonderful Life

12.12., 19 Uhr
LATIN FILM LOUNGE

East Side Sushi

13.12., 9.15 Uhr
CINEMORNING

Ein Dorf sieht schwarz

13.12., 15 Uhr
KINO & KUCHEN

Jahrhundertfrauen

14.-15.12.

Batman x 3

17.12., 13 Uhr
ARCHFILM

La Grande Bellezza

21.12., ab 19 Uhr
KLUB KAPUTT

**Klub Kaputt &
/slash xmas**

Ab 24.12.
FILMWUNDER

**Mein Nachbar Totoro
Ernest & Célestine**

31.12., 20 Uhr
**Silvester Preview
Überraschungsfilm**

Der lustigste Oscar-
Kandidat 2018

Film
CASINO

Margaretenstraße 78
1050 Wien
www.filmcasino.at
T 01/587 90 62

Filmcasino Nr. 322
Österreichische Post AG
Zulassungsnummer:
SP 02Z031971 S
Redaktion: Gerald Knell
Filmcasino & polyfilm
BetriebsgmbH
Grafik: sensomatic
Druck: Eigner Druck

Mit der neuen Filmcasino-
Clubkarte erhalten Sie immer
die günstigsten Ticketpreise,
Programmfolder per Post,
Premieren-Einladungen, etc.
www.filmcasino.at/club

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

WIEN KULTUR OT CLUB

EUROPA CINEMAS
CREATIVE EUROPE MEDIA FOR PROGRAMME

12

**Lady Macbeth
Die Lebenden
reparieren**

**Meine schöne
innere Sonne**

**Eine bretonische
Liebe**

**Alte Jungs
Loving Vincent**

Programm Dezember 2017

www.filmcasino.at



Lady Macbeth

William Oldroyd | GB 2016 | 89 min | Engl. OmU
Mit: Florence Pugh, Cosmo Jarvis, Paul Hilton u. a.

Dieses grandiose Spielfilmdebüt basiert auf der von Shakespeare inspirierten Novelle *Lady Macbeth von Mzensk* von Nikolai Leskow, die auch als Vorlage für die gleichnamige Oper von Dmitri Schostakowitsch diente. Oldroyd verlegt die Handlung ins England des Jahres 1856.

Die schöne Katherine wird mit einem verbitterten und deutlich älteren Mann verheiratet. Die Ehe ist herzlos und die neue Familie betrachtet sie als unerwünschte Bürde. Sie beginnt deshalb eine leidenschaftliche Affäre mit einem rebellischen Gutsarbeiter und ist schon bald nicht mehr bereit, ihr neu gewonnenes Glück wieder loszulassen. Sie wird sich niemandem mehr unterwerfen und sie schreckt vor nichts zurück, um das zu bekommen, was sie begehrt.

Intensiv, elektrisierend und hochspannend - so hat man eine radikal liebende Frau schon lange nicht mehr im Kino gesehen.

»Als hätte Hitchcock *Wuthering Heights* verfilmt«
Indiewire

»Atemberaubend«
Rolling Stone Magazine

Ab 1. Dezember



Meine schöne innere Sonne

Un beau soleil intérieur | Claire Denis | F 2017 | 94 min | OmU
Mit: Juliette Binoche, Gérard Depardieu, Valeria Bruni Tedeschi, Nicolas Duvauchelle u. a.

Vor kurzem geschieden, sucht Isabelle nach einem Mann, der sie in den Arm nimmt, nach einer Liebe, die sich nicht nur auf Sexualität reduziert, nach einem emotionalen Zuhause. Doch das ist gar nicht so einfach. Wenn es mit dem adretten Banker nichts wird, dann vielleicht mit dem attraktiven jüngeren Schauspieler? Mit ihrem Ex-Mann passt es im Bett jedenfalls nicht mehr, und auch ihr Künstlerkollege reicht nur für eine Kurzgeschichte. Aber die Männer wissen selbst nicht, was sie wollen und schon gar nicht, was Isabelle will. Doch sie gibt nicht auf - es kann doch nicht so schwer sein, die Liebe zu finden statt einen coolen Lover nach dem anderen. Claire Denis begeisterte mit ihrer ersten romantischen Komödie in Frankreich Publikum und Kritik gleichermaßen.

Juliette Binoche spielt kongenial eine starke und zugleich verletzte Frau in ihren besten Jahren, die ihr Glück sucht. Nie war sie schöner und verführerischer als unter dem Blick von Denis' Kamerafrau Agnes Godard. Unterstützt wird sie von einem starken männlichen Ensemble, allen voran Gérard Depardieu in einem unvergesslichen Auftritt.

»Ein höchst vergnüglicher Abstecher ins Fach der romantischen Komödie - und trotzdem genau so sinnlich und zart, wie man es von Claire Denis kennt« Variety

Filmfestival Cannes 2017,
Quinzaine de Réalisateurs:
Bester Film

Ab 15. Dezember



Eine bretonische Liebe

Ôtez-moi d'un doute
Carine Tardieu | F/B 2017 | 99 min | Franz. OmU
Mit: François Damiens, Cécile De France u. a.

Erwan hat einen gefährlichen Job, bei dem ihn eigentlich wenig aus der Ruhe bringen darf. Dass seine Tochter schwanger ist und den Vater nicht zu kennen glaubt, macht ihn da schon um einiges nervöser. Als er zusätzlich erfährt, dass sein Vater nicht sein biologischer Erzeuger ist und dass seine aufkeimende Liebe zur patenten Anne chancenlos ist, ist es mit der Coolness komplett vorbei.

Zwei von Belgiens größten Stars geben sich die Ehre in dieser schwungvollen Komödie mit Tiefgang um die »richtige« und »falsche« Liebe. Es geht um Männer in all ihren Ausprägungen und um Frauen mit viel Drive.

»Ein rundum gelungener Crowdpleaser - zugleich messerscharf und ungemein charmant«
Outnow.ch

»Die große Komödien-Entdeckung aus Cannes - intelligent und tief berührend«
Le Parisien

Ab 22. Dezember



this human world

Filmfestival
Fünf Österreichpremierer präsentiert das internationale Human Rights Film Festival heuer im Filmcasino: *Risk* ist **Laura Poitras** (Citizenfour) Porträt von Julian Assange, *Weapon of Choice* beleuchtet das Glock-Imperium, in *The Order of Things* verliebt sich ein italienischer Grenzschutz-Beamter in eine Somalierin. *Sand und Blut* lässt Flüchtlinge aus Syrien und dem Irak zu Wort kommen und *A ciambra* erzählt von einem 14-jährigen Roma-Burschen in Italien.
3.-7. Dezember | 13.00 Uhr
www.thishumanworld.com



Ein Dorf sieht schwarz

CINEMORNING **STATION WIEN**
Julien Rambaldi | F 2016 | 96 min | DF
1975. Der junge kongolesische Arzt Seyolo bekommt eine Stelle in einem kleinen Dorf im Norden Frankreichs. Seine Frau und Kinder ziehen mit ihm dorthin. Die Familie braucht viel Humor und Geduld, um das Vertrauen der konservativen DorfbewohnerInnen zu gewinnen.
13. Dezember | 9.15 Uhr | € 6,00
Kostenlose Kinderbetreuung im Foyer, Babys im Saal willkommen



East Side Sushi

LATIN FILM LOUNGE
Anthony Lucero | USA/Mex 2014 | 106 min | Engl. OV & Span. OmU
D: Diana Elizabeth Torres, Yutaka Takeuchi, Rodrigo Duarte Clark u.a.
Die alleinerziehende US-Mexikanerin Juana möchte in Kalifornien einen außergewöhnlichen Traum verwirklichen: sie will Sushi-Chefin werden. Ihrem Talent stehen ihre Herkunft und ihr Geschlecht im Weg. Doch Juana denkt nicht daran aufzugeben.
12. Dezember | 20.30 Uhr
Musik & Kulinarisches ab 19.00 Uhr

Jahrhundertfrauen

20th Century Women
KINO & KUCHEN **Felber**
Mike Mills | USA 2016 | 118 min | DF
Kalifornien, Ende der 70er Jahre – eine inspirierende Zeit der kulturellen Umbrüche. **Annette Bening, Elle Fanning** und **Greta Gerwig** spielen grandios drei Frauen unterschiedlicher Generationen, die gemeinsam einen Burschen aufziehen und eine Bindung fürs Leben schaffen.
13. Dezember | 15.00 Uhr
€ 7,50 inkl. Kaffee & Kuchen



La Grande Bellezza

ARCHFILM-MATINEE **wienholding**
Paolo Sorrentino | I/FR 2013 | 141 min | OmU
Die oscarprämierte Hommage an Rom und an Fellinis *La Dolce Vita* porträtiert voll Ironie die High Society. Hinter der oberflächigen Pracht der ewigen Stadt findet Sorrentino Momente erfüllter Wahrhaftigkeit.
17. Dezember | 13.00 Uhr

Batman x3

Anfang der 90er Jahre, lange vor *Birdman*, wurde **Michael Keaton** in Tim Burtons phänomenal bunten Verfilmungen der Batman einer ganzen Generation. **Jack Nicholson** und **Danny De Vito** glänzten als Joker und Pinguin ebenso wie 25 Jahre zuvor Cesar Romero und Burgess Meredith, als Batman (Adam West) noch Leggings trug und mit Anti-Hai-Spray umzugehen wusste.
14.-15. Dezember

7th annual /slash X-mas

KLUB KAPUTT
Das Kollektiv vom Klub Kaputt und das /slash-Team kommen mit zwei schauerlichen Film-Präsentationen, Punsch und selbst gebackenen Keksen ins Filmcasino. Christmas is tough. We're tougher.
21. Dezember | ab 19.00 Uhr
Programm auf www.slashfilmfestival.at

Weihnachts-Special

FILMWUNDER
Kinder können sich mit zwei Geschichten über ungewöhnliche Freundschaften die Wartezeit auf's Christkind verkürzen:



Ernest & Célestine
Benjamin Renner u.a. | F 2012 | 81 min | DF | Empfohlen ab 6 Jahren
Die kleine Maus Célestine lernt, dass Bären ihre Feinde sind. Trotzdem freundet sie sich mit dem hungrigen Bären Ernest an. Oscarnominiertes Meisterwerk aus Frankreich.
24. Dezember | 13.00 Uhr



Mein Nachbar Totoro
Hayao Miyazaki | J 1988 | 86 min | DF | Empfohlen ab 6 Jahren
Das japanische Mädchen Mei entdeckt ein riesiges Waldwesen namens Totoro – gemeinsam erleben sie fantastische Abenteuer.
24. Dezember | 14.45 Uhr
Zusatztermine in den Weihnachtsferien

Filmcasino kann man schenken

Gutscheine & Weihnachtspackerl an der Kinokassa erhältlich!



Die Lebenden reparieren

Réparer les vivants
Katell Quillévéré | F/B 2016 | 103 min | Franz. OmU
Mit **Tahar Rahim, Emmanuelle Seigner, Anne Dorval** u. a.

Nach einem Surfausflug mit seinen Freunden hat der Teenager Simon einen schweren Autounfall. Seine Eltern müssen in der Hafenstadt Le Havre plötzlich Entscheidungen treffen, deren weitreichende Konsequenzen sie an ihre Grenzen führen. Unterdessen erfährt die zweifache Mutter Claire in Paris, dass ihr schwaches Herz zu versagen droht, wenn nicht umgehend etwas unternommen wird. Den Ärzten in beiden Städten

läuft die Zeit davon. Die nächsten Stunden werden zeigen, auf welche Weise diese Menschen untrennbar miteinander verbunden sind.

Nach dem gleichnamigen französischen Bestseller von Maylis de Kerangal erzählt *Die Lebenden reparieren* so realitätsnah wie poetisch vom großen Wert des Lebens.

Ab 22. Dezember



Alte Jungs

Andy Bausch | Lux 2017 | 90 min | Lux. OmU
Mit: **André Jung, Marco Lorenzini, Paul Greisch** u.a.

Vier zerknautschte alte Männer haben genug davon, wie kleine Kinder behandelt zu werden. Gemeinsam mit ihren Freunden planen sie eine Zukunft jenseits des Altersheims. Der Alt-68er Nuckes ist die treibende Kraft der Gruppe und er weiß, wie man »Widerstand« organisiert. Der Tod kann warten. Das Leben nicht. Die Komödie über eine Handvoll Senioren, die den Aufstand üben

und es nochmal wissen wollen, ist der bisher erfolgreichste Luxemburger Film aller Zeiten!

»Trotz viel Humor die Taschentücher nicht vergessen« Tagblatt

Österreich-Premiere mit Regisseur **Andy Bausch**
13. Dezember, 19.30 Uhr
Ab 25. Dezember täglich



Loving Vincent

Dorota Kobiela, Hugh Welchman | GB/PL 2017 | 95 min | Engl. OmU

Der allererste handgemalte animierte Langfilm in der Geschichte des Kinos erzählt nicht nur über Vincent van Goghs Leben und mysteriösen Tod, sondern erweckt auch seine Gemälde auf der Kinoleinwand zum Leben. Ein visuell berauschendes Meisterwerk.

Ein Jahr nach van Goghs Tod soll der junge Armand einen hinterlassenen Brief zu Vincents Bruder Theo nach Paris bringen. Armand ist wenig

begeistert – ein ausländischer Maler, der sich ein Ohr abschneidet und in der psychiatrischen Anstalt landet, ist ihm suspekt. Auf der langwierigen Suche nach Theo wächst allerdings Armands Neugier für den exzentrischen Maler. Als ihm der Verdacht kommt, dass van Goghs Tod am Ende gar kein Selbstmord war, begibt er sich auf die Suche nach der Wahrheit.

Ab 29. Dezember

Das Filmcasino wünscht frohe Feiertage!

WEIHNACHTSZEITEN

CUADRO	geschlossen	geschlossen	9 – 23 Uhr	9 – 23 Uhr	9 – 23 Uhr	9 – 23 Uhr	9 – 23 Uhr	geschlossen	12 – 23 Uhr
SILBERWIRT	Weihnachtsbuffet 12 – 22 Uhr 17 – 21 Uhr	Küche 12 – 23 Uhr 12 – 22 Uhr	Küche 12 – 23 Uhr 12 – 22 Uhr	Küche 12 – 23 Uhr 12 – 22 Uhr	Küche 12 – 23 Uhr 12 – 22 Uhr	Küche 12 – 23 Uhr 12 – 22 Uhr	Küche 12 – 23 Uhr 12 – 22 Uhr	Silvesterbuffet 12 – 22 Uhr 17 – 21 Uhr	Küche 12 – 23 Uhr 12 – 22 Uhr
MARGARETA	geschlossen	12 – 24 Uhr	12 – 24 Uhr	12 – 24 Uhr	12 – 24 Uhr	12 – 24 Uhr	12 – 24 Uhr	12 – 22 Uhr a la Carte Küche bis 21 Uhr	15 – 24 Uhr

Alle Infos:
www.schlossquadrat.at
24.12.2017 bis
09.01.2018
geschlossen